



Zug, 4. Juni 2008, 11:35 Uhr

126 / MEDIENMITTEILUNG

Zug: Einbrecher dank aufmerksamen Nachbarn in flagranti erwischt

Die Zuger Polizei hat drei Personen angehalten, die Zigaretten und Bargeld im Wert von mehreren hundert Franken aus einem Automaten erbeuteten.

Ein aufmerksamer Anwohner alarmierte am Montagabend (2. Juni 2008), kurz vor 23:30 Uhr, die Zuger Polizei, als er hinter einem Gebäude an der Industriestrasse verdächtige Geräusche und Taschenlampenlichter feststellte. Als eine Patrouille vor Ort eintraf, ergriffen drei Personen die Flucht. Die Polizisten nahmen die Verfolgung auf und konnten zwei von ihnen einholen und anhalten. Die dritte Person versuchte sich hinter einer Hecke zu verstecken. Dies allerdings erfolglos - auch sie konnte festgenommen werden.

Die Ermittlungen ergaben, dass die drei Personen vorgängig einen Zigarettenautomaten aus dem Gebäude zerrten und daraus Zigaretten und Bargeld im Wert von knapp 700 Franken entwendeten.

Bei den Beschuldigten handelt es sich um zwei Männer und eine Jugendliche im Alter von 21, 20 und 17 Jahren. Die drei im Kanton Zug wohnhaften Personen sind geständig und wurden nach den Befragungen in den frühen (Dienstag) Morgenstunden wieder entlassen. Sie werden sich vor der Staatsanwaltschaft des Kantons Zug verantworten müssen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass bei der Tat noch eine weitere Person beteiligt war.

Dieser Fall zeigt, wie wichtig es ist, verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei unter der Notrufnummer 117 zu melden. Dank des richtigen Verhaltens des Anwohners konnte dieser Einbruch rasch geklärt werden.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Stv Kommunikationsbeauftragter der Zuger Polizei, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.